

PRESSEMITTEILUNG

21. März 2020

Nr. 62/2020

Coronavirus im Landkreis Weilheim Schongau Im Landkreis Weilheim-Schongau wurden bis zum 21.3.2020 viele weitere Coronafälle bekannt.

Im Landkreis Weilheim-Schongau sind Stand 21.März 2020 15:00 Uhr weitere 18 Personen am Coronavirus erkrankt. Die Gesamtzahl der Fälle beläuft sich damit auf 74 positiv getestete Personen. Die neu Erkrankten weisen überwiegend leichte Erkrankungssymptome auf. Von den bisher positiv getesteten Personen befinden sich 4 in stationärer Behandlung, alle Übrigen sind in häuslicher Absonderung.

Nach Angabe der Krankenhaus GmbH Weilheim-Schongau sind weitere 15 Verdachtsfälle in stationärer Behandlung.

Das Gesundheitsamt hat die Fallermittlungen an die neuen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts angepasst.

Danach sollen enge Kontaktpersonen zu einem bestätigten Fall 14 Tage daheimbleiben.
Eine Testung wird bei engen Kontaktpersonen nicht mehr generell empfohlen, sondern nur noch, wenn Symptome auftreten.

Auf Grund der hohen Anzahl von Kontaktpersonen im weiteren Umfeld gehen die Behörden inzwischen davon aus, dass nahezu jeder bereits in irgendeiner Weise in diese Kategorie fallen könnte. Deshalb wird keine Testung und Nachermittlung mehr erfolgen. Die Allgemeinverfügung des Freistaats Bayern ersetzt hier die Quarantänemaßnahmen und trägt wesentlich zur Kontaktminimierung bei.

Besonderes Augenmerk gilt nun der Testung von schwer erkrankten Personen in Krankenhäusern, medizinischem Fachpersonal und Menschen, die im beruflichen Umfeld Risikopatienten betreuen.

Zwischenzeitlich beginnt auch die Auslieferung von Material und Schutzausrüstung für Einrichtungen des Gesundheitswesens über das THW und den Katastrophenschutz. Im Landkreis Weilheim-Schongau werden zunächst in einem ersten Schritt den Pflegeheimen Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. Dies erfolgt bereits am Wochenende.

Für die nächsten Wochen sind zusätzliche Lieferungen auch von Schutzmasken und weiterem Material angekündigt. Die Arztpraxen werden parallel dazu von der Kassenärztlichen Vereinigung mit Material versorgt.

Weitere Informationen zum Corona-Virus finden Sie unter www.weilheim-schongau.de

Hans Rehbehn
Pressesprecher